

Erklärung der Erziehungsberechtigten zur Vorgehensweise im Fall eines Zeckenbisses während einer Aktion bei den Pfadfindern

Vor- und Familienname des Kindes: _____

1. Zecken können zahlreiche Krankheiten übertragen, insbesondere Borreliose und Frühsommermeningitis (FSME). Die Übertragung der FSME-Viren beginnt kurze Zeit nach dem Biss, da sich das Virus in den Speicheldrüsen der Zecken befindet. Bei der Übertragung von Borrelien (Bakterien) erhöht sich das Risiko einer Infektion je länger der Saugvorgang andauert.
2. Zecken sollten daher aus medizinischen Gründen möglichst bald nach ihrer Entdeckung entfernt werden. Das empfehlen u.a. das Robert-Koch-Institut, das Kompetenzzentrum für Borreliose, der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte, der Bayrische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayrische Landesunfallkasse (GUV-X 99932)
3. Die Betreuer dieser Aktion werden deshalb mittels Zeckenzange oder Zeckenkarte die Zecke ziehen. Es wird die Bissstelle durch Einkreisen markiert und die Erziehungsberechtigten benachrichtigt, damit sie das Kind beobachten und besonders bei Hautreaktionen einen Arzt aufsuchen können. Die Entfernung von Zecken ist eine Erste Hilfe-Maßnahme. Wenn Erziehungsberechtigte mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden sind, werden wir sie anrufen oder eine SMS schreiben, damit sie selbst die Zecke entfernen und/oder mit dem Kind zum Arzt gehen.

-
- Ich/Wir sind einverstanden und willigen ausdrücklich ein, dass Zecken bei unserem Kind in der oben in Ziffer 3 beschriebenen Vorgehensweise entfernt werden.

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

- Ich/Wir sind nicht einverstanden, dass bei meinem/unserem Kind Zecken entfernt werden und möchten, dass wir im Vorfeld vom Zeckenbiss informiert werden.

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

- Sofern ich/wir nicht erreichbar sind, sind wir einverstanden und willigen ausdrücklich ein, dass im Interesse der Gesundheit des Kindes in der in Ziffer 3 beschriebenen Vorgehensweise Zecken entfernt.

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

- Selbst wenn ich/wir nicht erreichbar sind, sind wir nicht einverstanden, dass bei meinem/unserem Kind Zecken entfernt werden, holen aber nach Kenntnisnahme des Zeckenbisses das Kind ab und veranlassen alles Weitere selbst.

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten